

Verteiler:

Herrn Lippelt	Frau Fregin, Gleichstellungsbeauftragte
Herrn Knof	Frau Pawelek
Herrn U. Borchers	Herrn Fuhrmann
Herrn Rötemeier	GB II-Fin.
Herrn Ehlers	GB II-Ord.
Herrn Stieghan	GB III
Herrn Wagner, OR-Betreuer	ABK

Protokoll

über die 18. Sitzung des Orsrates Bornum (2006/2011) am 30.11.2009 in Bornum, Landgasthof Lindenhof

Anwesend:

Herr Dieter Beer
Herr Jürgen Beese
Herr Lothar Claus
Herr Holger Franke
Herr Detlef Hädelt
Herr Holger Kretschmer
Herr Andreas Meier
Herr Hans-Joachim Scherenhorst
Herr Christian Warmbold

Frau Melanie Wohld

Von der Verwaltung:

Herr Wagner, zugleich Protokollführer

Es fehlen entschuldigt:

Zuhörer: 3

Presse: ---

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Nr.	TOP	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit	
3	Feststellung der Tagesordnung	
4	Genehmigung des Protokolls der 17. öffentlichen Sitzung am	

15.10.2009

5 Kindergarten Bornum - Bericht des Beirates

6 Seniorenfeier - Programmgestaltung

7 Ortswappen am Maibaum in Königslutter

8 Jugendraum - weitere Nutzung

9 Dorflinde - weiteres Vorgehen

10 Bericht des Ortsbürgermeisters

11 Bericht der Verwaltung

12 Anfragen und Anregungen

13 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

14 Schließung der Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Ortsbürgermeister Scherenhorst eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Scherenhorst stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Herr Scherenhorst bittet um Ergänzung der Tagesordnung wie folgt:

TOP 10 Spüle/Wasserfläche „An den Tröggen“

Die bisherigen Tagesordnungspunkte 10 bis 14 werden Tagesordnungspunkte 11 bis 15. Der Ortsrat ist mit der Änderung der Tagesordnung einstimmig einverstanden.

4. **Genehmigung des Protokolls der 17. öffentlichen Sitzung am 15.10.2009**

Das Protokoll der 17. öffentlichen Sitzung vom 15.10.2009 wird bei 1 Enthaltung genehmigt.

5. **Kindergarten Bornum - Bericht des Beirates**

Herr Claus ist gewählter Vertreter des Ortsrates für den Beirat des Kindergartens. Er informiert über die Arbeit, Unternehmungen (Weihnachtsbasteln, Wanderungen etc.) mit den Kindern unterstützt durch den Einsatz der Mütter.

Er berichtet über die in Eigenarbeit geleisteten Maßnahmen und den Einsatz der aus dem Konjunkturpaket erhaltenen Mittel

Herr Claus gibt einen Ausblick auf die im nächsten Jahr geplanten Maßnahmen.

Im Anschluss erklärt Herr Claus, dass er der Bitte/ dem Beschluss des Ortsrates aus der letzten Sitzung, zur Sammlung Müttergenesungswerk, nicht nachkommen wird.
OB

6. **Seniorenfeier - Programmgestaltung**

Ortsbürgermeister Scherenhorst gibt einen Überblick über den bisher geplanten Ablauf. Der weitere Ablauf wird besprochen.

OB

7. **Ortswappen am Maibaum in Königslutter**

Herr Beese hat die eingelagerten Wappen besichtigt. Er teilt mit, dass sich das Bornumer Wappen in einen guten Zustand befindet und nicht erneuert werden muss.

Der Ortsrat fasst ff. Beschluss.

Der Beschluss vom 15.10.2009 (17. Sitzung, TOP 13) wird aufgehoben.

Erst wenn die Erneuerung des Wappens erforderlich ist, wird hierüber wieder beraten.
(einstimmig)

OB

8. **Jugendraum - weitere Nutzung**

Anschluss an Kabel Deutschland) ist möglich.

Alle Kosten (Montage/Installation eines zusätzlichen Kabel Deutschland Anschlusses, laufender Betrieb und Problemlösung, Demontage des Anschlusses bei Beendigung seiner Tätigkeit und Herstellen des jetzigen Zustandes) sind von Herrn Rothkegel zu übernehmen.

Diese Vorgaben sind schriftlich zu fixieren.

Herr Scherenhorst erinnert an den Antrag von Herrn Rothkegel vom 09.06.2009 (Schreiben an Herrn Borchers). Es soll lediglich eine „CallbyCall-Variante“ genutzt werden (siehe Anlage 1).

Auf Vorschlag von Herrn Scherenhorst ergeht ff. Beschluss.

Der Ortsrat ist mit diesem Vorhaben einverstanden.

Die Verlegung eines Anschlusses sollte jedoch dauerhaft erfolgen. Hierfür wird eine Beteiligung aus Ortsratsmitteln in Höhe von 50,-- € zugesagt. – Ausbuchung für 2009. (einstimmig)

|

Weiterhin erklärt Herr Wagner, dass bei einem Angebot von Kinder- und Jugendbüchern keine Nutzungsänderung vorliegt.

Aufgrund der früheren Nutzung als Wohnung ist darauf zu achten, dass die maximale Belastungsgrenze für das Aufstellen von Bücherregalen (150 Kp/m² (1,5 kN/m²)) unbedingt einzuhalten ist.

Eine Nutzung als Übungsraum für eine Musikgruppe ist grundsätzlich möglich. Jedoch darf der Betrieb des Kindergartens nicht gestört und die Nachbarschaft nicht durch Lärm belästigt werden.

Bei einer Nutzung für Jugendliche sind die Räume von der Musikgruppe zu räumen.

Auf Vorschlag von Herrn Scherenhorst fasst der Ortrat den Beschluss:

Die Verwaltung möge bitte schnellstmöglich die dafür erforderlichen Vorgaben definieren und dem Ortsbürgermeister mitteilen. Der Ortsrat ist mit der Nutzung durch eine Musikgruppe einverstanden.

(einstimmig)

|

9. Dorflinde - weiteres Vorgehen

Herr Scherenhorst gibt den Vermerk über das Baumgutachten bekannt (Anlage 2). Das Gutachten wurde auszugsweise verlesen.

Die dorftypische Linde wurde vor knapp 140 Jahren als „Friedens-Linde“ (zum Dank, dass keine Bornumer Soldaten im vorangegangenen Krieg, 70/71 gefallen sind) gepflanzt. Dass der historische Baum gefällt werden muss, wird vom Ortsrat sehr bedauert.

Nach Diskussion werden ff. Beschlüsse gefasst:

Das Holz der Linde soll in Bornum verbleiben. Ein Verkauf/Vermarktung/Verteilung erfolgt durch den Ortsrat. Die Zweige sind vom Bauhof zu schreddern, das geschredderte Gut wird ebenfalls im Dorf verteilt. Das Fällen soll, wenn möglich, in den Januar 2010 verschoben werden. Der Ortsrat bittet um rechtzeitige (14 Tage vorher) Information über den geplanten Termin.

(einstimmig)

III

Bevor ein neuer Baum gepflanzt wird soll geprüft werden, ob die Fläche um den Baum zu weit versiegelt war, Boden auszutauschen ist und ob die Wasserversorgung des Baumes ausreichend war.

(einstimmig)

III

Als Ersatz für den gefälltten Baum soll wieder eine Linde gepflanzt werden. An der Auswahl des neuen Baumes (Größe) und der Bestimmung eines Termins für das Setzen ist der Ortsrat frühzeitig zu beteiligen. An dieser Aktion sollen die Bornumer „angemessen“ beteiligt werden. Für die damit verbundenen zusätzlichen Aufwendungen ist ein Betrag in Höhe von 1.500,00 € aus den Ortsratsmitteln für 2009 auszubuchen.

(einstimmig)

III

10. Spüle/Wasserfläche „An den Tröggen“

Herr Wagner gibt einen Vermerk der Umwelta Abteilung bekannt, welcher sich auf TOP 8 der letzten Sitzung bezieht.

Eine zeitliche Verzögerung seitens der Verwaltung lässt sich nicht nachvollziehen.

Der zeitliche Ablauf der Angelegenheit wird dargestellt.

Nach Diskussion fasst der Ortsrat auf Vorschlag von OB Scherenhorst ff. Beschluss:

An der Umgestaltung der Spüle/Wasserfläche „An den Tröggen“ beteiligt sich der Ortsrat mit 1.000,00 € aus Ortsratsmitteln 2009.

(einstimmig)

11. Bericht des Bürgermeisters

11.1 Besprechung OB/OV

Die Besprechung der Ortsbürgermeister/-vorsteher und der Verwaltung findet am 08.12.2009 statt.

OB

11.2 Räum- und Streupflicht

Im Aushang und dem Internet „bornum-am-elm“ wird auf die Räum- und Streupflicht hingewiesen.

II-Ord

11.3 Erdfall „An den Tröggen“

Ab 01.12.2009 sind Bohrarbeiten, voraussichtlich 3 Tage, geplant.

III

11.4 Sportplatz - Einmündung K3

Hier wurde ein erheblicher Höhenunterschied festgestellt. Es wird eine Einfahrt geschaffen.

III

11.5 Sammlung Kriegsgräber

Über den Termin (01.11.) wurden die Ortsbürgermeister erst am 26.11. informiert. Ein mehr als bedauerliches Versäumnis der Verwaltung.

In Bornum sammelt in diesem Jahr der Schützenverein.

I/OB

11.6 Preisskat

In diesem Jahr hat Altbürgermeister Jürgen Beese gewonnen.

OB

11.7 Bauantrag

Ein Antrag auf Nutzungsänderung (Kosmetikstudio) liegt vor.

III

11.8 Holztrog an der Kirchquelle

Der Auftrag zur Erneuerung aus Eichenbohlen ist erteilt.

III

11.9 Terminabsprache der Vereine

Herr Kretschmer hat den Ortsrat vertreten.

OB

11.10 Ortsratsmittel

Es stehen noch 5.926,58 Euro und 55,- Euro Repräsentationsmittel zur Verfügung.

I/OB

11.11 Volkstrauertag

Allgemein wird die geringe Zahl der Teilnehmer bedauert, trotz vorheriger Veröffentlichung in der Braunschweiger Zeitung.

OB

11.12 Schaukasten „An den Tröggen“

Der durch den letzten Sturm verursachte Schaden soll demnächst behoben werden.

BBH

12. Bericht der Verwaltung

12.1 Förderungsmittel für die Umgestaltung des Dorflatzes

/ Ein Vermerk des Bauamtes ist als Anlage 3 beigefügt.

III

12.2 Pflege des Kriegsgrabes

Die Aufwandsentschädigung für 2009 wird an Familie Weis gezahlt.
III

12.3 Straßenschäden „Am Eichberg“

Herr Prenzlow wird mit der Besichtigung beauftragt.
III

12.4 Senke „Am Klapperberge“/Einmündung B1

Herr Prenzlow wird mit der Besichtigung beauftragt.
III

12.5 Säuberung der Gullys

Die Gullys werden regelmäßig gesäubert
III

12.6 Spielplatz „Rottensweg“

Der Bau einer Leitplanke ist nicht geplant. Es sind Hochborde vorgesehen.
III

13. Anfragen und Anregungen

13.1 Spielplatz „Rottensweg“

Herr Beer erachtet die Sicherung des Kinderspielplatzes durch Hochborde als nicht ausreichend.
III

13.2 Straßenleuchte im Fuß-Verbindungsweg „Sichter/Weißes Roß“

Herr Kretschmer teilt mit, dass die Straßenlaterne noch nicht auf Energiesparlampe umgerüstet ist.
III

14. Einwohnerfragestunde

14.1 Ausbau K3

Frau Wohld fragt nach der Zeitplanung für den Ausbau innerhalb des Dorfes.
III

15. Schließung der Sitzung

Herr Ortsbürgermeister Scherenhorst schließt die Sitzung um 21.40 Uhr.